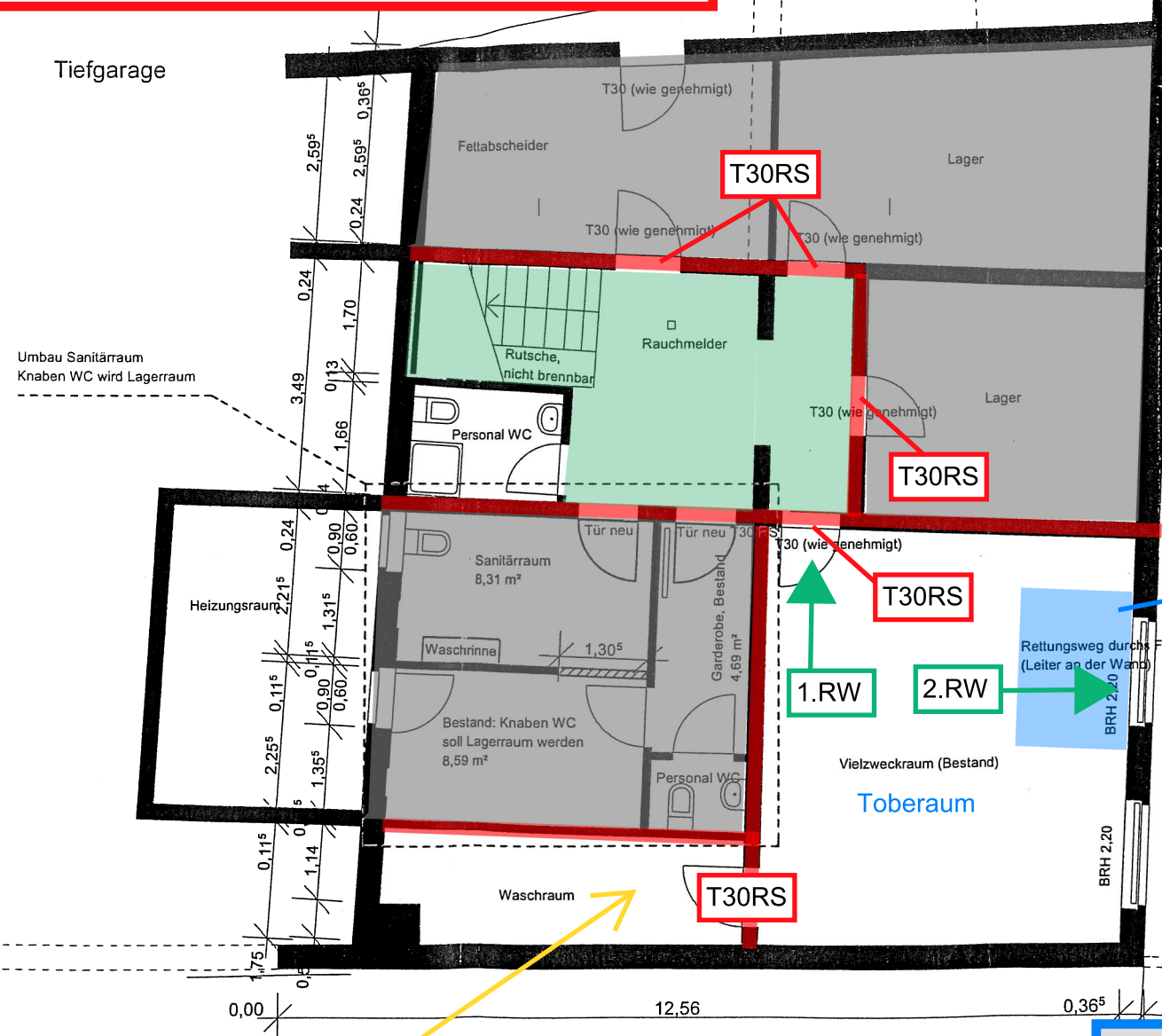


(6) In notwendigen Treppenträumen müssen Öffnungen

1. zu Kellergeschossen, zu nicht ausgebauten Dachräumen, Werkstätten, Läden, Lager- und ähnlichen Räumen sowie zu sonstigen Räumen und Nutzungseinheiten mit einer Fläche von mehr als 200 m², ausgenommen Wohnungen, mindestens feuerhemmende, rauchdichte und selbstschließende Abschlüsse,
2. zu notwendigen Fluren rauchdichte und selbstschließende Abschlüsse,
3. zu sonstigen Räumen und Nutzungseinheiten mindestens dicht- und selbstschließende Abschlüsse

HBauO §35

(4) Fenster, die als Rettungswege nach § 31 Absatz 2 Satz 2 dienen, müssen im Lichten mindestens 0,9 m x 1,2 m groß und nicht höher als 1,20 m über der Fußbodenoberkante angeordnet sein. Liegen diese Fenster in Dachschrägen oder Dachaufbauten, so darf ihre Unterkante oder ein davor liegender Austritt von der Traufkante horizontal gemessen nicht weiter als 1 m entfernt sein.



Anlage zum Bescheid
vom 31. MARZ 2009
Freis und Henselohd Hamburg
Bezirksamt Hamburg-Mitte
Dezernat Wirtschaft, Bauen und Umwelt
Fachamt Bauprüfung

KOPPEL

Podest mit Stufen zur Reduzierung der Brüstungshöhe auf max. 1,20 m

Unterschrift Bauherr
[Signature]
Unterschrift Architekt

Der Waschraum ist mit feuerbeständigen (F90) Wänden und einer feuerhemmenden Rauchschutztür vom Vielzweckraum abzutrennen.

Angaben Brandschutz: 25.05.2023

[j] - plan | gmbh
brandschutz [konzepte] [planung] baubegleitung dokumentation [analysen]
j-plan gmbh
Bergstedter Alte Landstraße 16
22395 Hamburg
telefon: +49 40 - 307 23 551
fax: +49 40 - 307 23 492
email: info@j-plan.de

Krippe CVJM			
Bauherr	CVJM Kindertagesheim Koppel 53 20099 Hamburg	Telefon 040-24 09 15 Fax 040-28 05 33 22 Mail info@cvjm-kindertagesheim.de	
Architekt	Architekten Martin Förster Brennerstraße 90 20099 Hamburg	Telefon 040-41 33 080-0 Fax 040-41 33 080-20 Mail sc@architekten-mf.de	
Plan	Grundriss Keller Hauptgebäude	Index	
Maßstab	Gez. 1: 100 Bearb. Datum	SC 09.12.2008	Zeichnung 081203_Krippe CVJM_BA

2.1.16 Dr. U. F. H.